

Einfach ausspannen und genießen!



Lavendelfeld in der Provence

Österreichische Post AG Info.Post Entgelt bezahlt.

Litzlbauer
GUSTL'S CLUBREISEN

2012

Rundreisen
Radreisen
Wanderreisen
Wellnessreisen
Musikreisen
Adventfahrten

Lieber Reisegast!
 In unserem bereits 11. Katalog möchten wir Ihnen wieder altbewährte und auch einige neue, interessante Reisen anbieten. Wir bedanken uns für das bisher entgegengebrachte Vertrauen und würden uns freuen, Sie bei unseren Reisen begrüßen zu dürfen!

Unser Team stellt sich vor:



Firmeninhaber August Litzlbauer mit Gattin Maria



Im Büro Gabriele Bimingstorfer



Wolfgang Häupl Busfahrer und selbst. Optiker



Gerhard Erler Busfahrer und Musiker

Reisekalender 2012

FEBRUAR

- * Schiwoche Südtirol – Soraga Seite 2
- * Schitage Alta Badia Seite 2
- * Schitage Madonna di Campiglio Seite 2
- ♪ Musical „Cats“ Seite 23

MÄRZ

- * Schitage Ötztal Seite 2
- 🚗 Côte d'Azur und Provence Seite 3
- ♪ Show „Thriller live“ Seite 23

APRIL

- 👣 Wandern Südsardinien Seite 20
- 👣 Wandern und Nordic Walking in Strunjan Seite 20
- 🚗 Sonniges Trentino Seite 4

M AI

- 👣 Wanderwoche Côte d'Azur Seite 21
- 🚗 Sprachreise Toskana Seite 4
- 🚗 Gardasee Seite 7
- 🚗 Berlin – immer wieder Seite 5
- 🚗 Therme und Rad im Veneto – Montegrotto Seite 7
- 🚗 Lago Maggiore – Abschlussreise Seite 5
- ♪ Opernreise Breslau Seite 24
- 🚗 Altmühltalradweg Seite 8

JUNI

- 🚗 Radtour an der Maas Seite 8
- 🚗 Main- und Taubertalradweg Seite 9
- 🚗 Radgenuss in der Oststeiermark Seite 10
- 🚗 Seine von der Quelle nach Paris Seite 10
- 🚗 Radwandern in Flandern Seite 11
- 👣 Wandertage in Osttirol Seite 21

JULI

- 🚗 Radreise Ostösterreich Seite 12
- ♪ St. Margarethen und Mörbisch Seite 24
- 🚗 Friesland macht Laune Seite 12
- 🚗 Ostseeküsten-Radweg Seite 13

AUGUST

- 🚗 Vier-Flüsse-Radreise und „Rhein in Flammen“ Seite 14
- 🚗 Mountainbiken in Ischgl Seite 14
- 🚗 Irland – die grüne Insel Seite 28
- ♪ St. Margarethen „Carmen“ Seite 25
- 🚗 Provence – Südfrankreich Seite 15

SEPTEMBER

- 🚗 Elsass und der Breisgau Seite 16
- 🚗 Radtour um den Plattensee Seite 16
- 👣 Wandern in den Dolomiten Seite 22
- 🚗 Radreise Südtirol Seite 17
- 👣 Wandern am Lago Maggiore Seite 22

OKTOBER

- 🚗 Mountainbiken am nördlichen Gardasee Seite 17
- 🚗 Hamburg – Bremen – Bremerhaven Seite 6
- 🚗 Maremma – Toskana Seite 18
- 🚗 Therme und Rad in Slowenien Seite 19

NOVEMBER

- 👣 Therme und Wandern in Slowenien Seite 23
- 👣 Porzellanstadt Selb Seite 26
- ♪ Dresden und das Erzgebirge Seite 25
- ♪ Sister Act Seite 25
- ♪ Elisabeth Seite 25

DEZEMBER

- 👣 Christkindlesmarkt in Augsburg Seite 26
- 👣 Freistadt und Reichenthal Seite 26
- 👣 Regensburger Christkindlmarkt Seite 26
- 👣 Innsbrucker Christkindlmarkt Seite 26
- 👣 Halsbacher Waldweihnacht Seite 26
- 👣 Hochburg – Geburtsort von Franz Xaver Gruber Seite 27

Schifahrten 2012

PDF-Programm auf www.litzlbauer-reisen.at

Schiwoche Südtirol – Cortina	So 05. 2. – Mi 08. 2. 2012 – 4 Tage	445.–	Sen. 425.–
Schiwoche Südtirol – Soraga	So 12. 2. – Fr 17. 2. 2012 – 6 Tage	585.–	Sen. 564.–
Schitage Alta Badia	So 19. 2. – Do 23. 2. 2012 – 5 Tage	530.–	Sen. 510.–
Schiwoche Madonna di Campiglio	So 26. 2. – Sa 03. 3. 2012 – 7 Tage	735.–	Sen. 722.–
Schitage Ötztal	So 11. 3. – Mi 14. 3. 2012 – 4 Tage	450.–	Sen. 425.–

Côte d'Azur und Provence

Cannes, St. Tropez und Marseille

Sa 31. März – Fr 6. April 2012 – 7 Tage

St. Tropez zog schon Ende des 19. Jahrhunderts zahlreiche Künstler an, deren Werke heute im Musée de l'Annonciade zu bewundern sind. Die Calanques bei Cassis gehören zu den schönsten Landschaften, die Frankreich zu bieten hat. Wildromantische Buchten, die teilweise wie Fjorde tief ins Land hineingehen, werden von riesigen steilen Felswänden überragt. Marseille, die älteste Stadt Frankreichs und Kulturhauptstadt Europas 2013, ist ein Höhepunkt dieser Reise. In der Hafenstadt begegnen sich seit jeher Menschen aus fernen Ländern. Marseille war der Hauptumschlagplatz des französischen Kolonialreichs. Der Grand Canyon du Verdon ist eine der spektakulärsten Schluchten Europas.

1. Tag: Anreise an die Côte d'Azur

Anreise über den Brenner an die Côte d'Azur und Übernachtung in Cannes, der weltberühmten Stadt der Filmfestspiele.

2. Tag: Die Esterel-Küste und St. Tropez

Vormittags Rundgang durch Cannes mit einem Bummel auf der Croisette, der palmenbestandenen Uferpromenade. Hier gilt sehen und gesehen werden. Sehenswert ist auch der Hafen, wo aneinandergereiht Fischerboote und Luxusjachten auf die nächste Ausfahrt warten. Nachmittags Fahrt auf der Küstenstraße entlang des Esterel-Gebirges über Fréjus und St. Raphael nach Saint Tropez, Treffpunkt der Künstler und High Society. Gegen Abend erreichen wir unser Hotel im Hinterland von Aix en Provence.

3. Tag: Die Calanques und Marseille

Zum Auftakt des Tages fahren wir nach Cassis. Bootsfahrt entlang der Calanques. Hier, wo die ersten Weinberge Frankreichs wuchsen, präsentiert sich uns eine Naturschönheit ohnegleichen. Marseille, die verkaufte Perle der Provence und Hauptstadt Südfrankreichs, steht am Nachmittag auf dem Plan. Die multikulturelle Hafenstadt blickt auf eine 2600-jährige Geschichte zurück. Vom Alten Hafen geht es hoch ins Altstadtviertel Le Panier, wo wir reizvolle Gassen entdecken. Der Ausblick von der Wallfahrtskirche Notre-Dame-de-la-Garde ist schlichtweg eine Sensation. Abendessen in einem Restaurant am Alten Hafen von Marseille.

4. Tag: Aix-en-Provence

Sie entdecken Aix-en-Provence, Heimat von Cézanne und Stadt des Wassers mit Dutzenden von Brunnen und Fontänen, aber auch der süßen Spezialität Calissons, die wir in der Manufaktur Roy René verkosten. Wir spazieren auf dem Cours Mirabeau und durch die alten Stadtviertel zur Kathedrale St. Sauveur, zum Tour de l'Horloge und zum prächtigen Hotel de Ville. Bei einem Besuch im Hause Fouque erleben wir die traditionelle Herstellung von Santons, getöpfernten und bemalten Krippenfiguren, die hier nicht nur zur Weihnachtszeit Tradition haben. Zum Abschluss sind wir in der Altstadt zum Abendessen geladen.

5. Tag: Côte Bleue

Nicht weit von Marseille entfernt, an der azurblauen Küste liegt Martigues, ein Fischerdorf, das sich seine Ursprünglichkeit bis heute bewahrt hat. Stilecht beginnen wir den Tag auf dem Fischmarkt im Nachbarörtchen Carro. Hier treffen wir einen Fischer, der uns von seiner Leidenschaft erzählt und auch die einen oder anderen Anekdoten einfließen lässt. Zurück in Martigues besichtigen wir nach dem Mittagessen ein Überbleibsel handwerklicher Fischerkunst. Schon 1908 wurden von einer Hütte am Ufer aus Meeräschen gefangen, aus deren Eiern die örtliche Spezialität „Caviar Martégal“, hergestellt wird. Anschließend wartet die „Criée“, die typische Auktion der fangfrischen Fische auf uns. Wir sind mitten im

Geschehen und erleben dieses einzigartige Ereignis hautnah! Der Abend in Marseille steht zur freien Verfügung.

6. Tag: Frankreichs tiefster Canyon

Wir verlassen die Gegend um Aix-en-Provence für einen nächsten Höhepunkt unserer Reise: den Grand Canyon du Verdon zwischen Moustiers-Ste-Marie und Castellane. Die Corniche Sublime führt an der beeindruckenden Schlucht entlang, die bis zu 700 m tief ist. Ein Blick in die Schlucht ist einfach grandios. Wir folgen ein Stück Napoleons historischer Route Richtung Nizza und erreichen am Abend San Remo, wo wir übernachten.

7. Tag: Heimreise wie Anreise



LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- 6 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet in ***/****Hotels
- 3 x HP
- Schifffahrt durch die Calanques ab Cassis (wetterabhängig)
- 2 x 3-Gang-Abendessen (in Marseille und in der Brasserie La Madeleine)
- 3 x gantztägige deutschsprachige Reiseleitung
- Besichtigung mit Probe der Calissons d' Aix und Besuch des Santonherstellers Fouque in Aix-en-Provence

Preis pro Person € **875,00**
EZ-Zuschlag € **215,00**

Sonniges Trentino

Fahrt mit dem Bernina-Express

So 29. April – Mi 2. Mai 2012 – 4 Tage

Die Reise führt uns in das Trentino, wo uns eine Landschaft wie aus dem Bilderbuch erwartet. Fast 3000 Seen, malerische Blumenwiesen und sonnenverwöhnte Almen schmücken das herrliche Gebirgspanorama. Majestätisch erheben sich die schroffen Berge der Brentadolomiten entlang des Val di Sole.

1. Tag: Anreise nach Trient

Anreise über den Brenner nach Trient. Trient bewahrt noch heute die Zeugnisse seiner mittelalterlichen und Renaissance-Vergangenheit. Interessant für uns sind vor allem der Dom, das Schloss Buonconsiglio und reizvolle Paläste. Es bleibt genug Zeit, um auf der Via Belenzani, der schönsten Straße der Stadt, zu flanieren, die Fassadenmalereien zu bewundern und dabei einen Kaffee zu genießen. Auf der Fahrt zum Hotel kommen wir am Lago di Toblino mit dem bekannten Wasserschloss vorbei.



2. Tag: San Romedio, Schloss Thun und die Welt des Apfels

Vorbei am Lago di St. Giustina erreichen wir am Ende einer canyonartigen Schlucht den

steil auf einem Felsen gelegenen Wallfahrtsort San Romedio. Die verschiedenen Epochen ließen ein übereinander gesetztes Bauwerk mit fünf Kapellen und vielen Kostbarkeiten entstehen. Nach der Besichtigung geht es weiter zum Mittagessen auf ein Landgut, wo alle Gerichte mit Äpfeln zubereitet werden. Zum Abschluss des Tages besuchen wir Schloss Thun. Das Schloss verfügt über eine wertvolle Einrichtung, eine umfassende Bibliothek, herrschaftliche Säle und Kammern, eine Waffensammlung und eine große Anzahl von Kachelöfen. Das Schloss liegt in einer herrlichen Parkanlage.

3. Tag: Bernina-Express: Tirano – St. Moritz

Eine der faszinierendsten Bahnstrecken steht heute auf dem Programm. Im italienisch-schweizerischen Grenzort Tirano wartet der legendäre Bernina-Express auf uns. Auf der Passhöhe erleben wir einen atemberaubenden Blick über das Engadin mit seinen schneebedeckten Bergriesen. Durch diese fantastische Bergwelt bringt uns der Zug bis in den Nobelort St. Moritz, Treffpunkt des Jet-Sets aus der ganzen Welt. Rückfahrt mit dem Bus.



4. Tag: Heimreise

Rückreise über Mendelpass und Kaltern. Nach einem Aufenthalt in Bozen (Bummel durch die Lauben), Weiterfahrt über den Brenner nach Oberösterreich.

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- 3 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im ***Superior Sporthotel Rosatti in Dimaro
- 1 x Trentinisches 4-Gang-Abendessen
- 2 x HP
- Stadtführung Trient
- 1 x ganztägige Reiseleitung San Romedio und Castel Thun
- 1 x Eintritt Castel Thun
- 1 x Mittagessen mit Apfelprodukten auf einem Landgut
- 1 x ganztägige Reiseleitung Bernina-Express
- 1 x Fahrt mit Bernina-Express von Tirano nach St. Moritz

Preis pro Person	€	349,00
EZ-Zuschlag	€	30,00

Die Toskana ist eines der beliebtesten Reiseziele Italiens. Wer kennt sie nicht, die typische Hügellandschaft der Region mit den Olivenbäumen, Zypressen und Weinreben – ein idealer Standort für einen Italienisch-Sprachaufenthalt.

1. Tag: Anreise in die Toskana

2. bis 5. Tag: Sprachkurs und Ausflüge in der Umgebung

An den Vormittagen wird ein Sprachkurs mit 3 Unterrichtseinheiten pro Tag abgehalten, der folgende Themen beinhaltet:

- Begrüßen und verabschieden
- Sich vorstellen – jemanden vorstellen
- Herkunft und Wohnort angeben
- Getränke und Speisen bestellen
- Preise (Zahlen) verstehen
- Sich über Kleidungsstücke äußern (Fare shopping)
- Den Weg erfragen und erklären
- Über das Wetter sprechen
- Uhrzeit

Am Nachmittag werden Ausflüge nach Siena, Montepulciano, San Gimignano und Volterra unternommen.

6. Tag: Heimreise

Sprachreise Toskana

Italienisch für den Urlaub in der südlichen Toskana

Sa 5. Mai – Do 10. Mai 2012 – 6 Tage



LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- 5 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im ****Hotel Montaperti in Siena/Asciano
- 1 x HP am 1. Abend
- Sprachkurs und Unterlagen, abgehalten von Frau Christine Gotthalseder
- Ausflüge vor Ort

Preis pro Person	€	490,00
EZ-Zuschlag	€	130,00

Berlin – immer wieder...

Do 17. – So 20. Mai 2012 – 4 Tage

Ein Aufenthalt in Berlin lohnt sich immer. Die wiedervereinigte Metropole findet ihren alten Weltstadtrhythmus wieder. Überall gibt es Neues zu entdecken wie Potsdamer Platz, Friedrichsstraße, Reichstag und Alexanderplatz. Bei unserer zweitägigen Stadtbesichtigung lernen wir das ehemalige West- und Ostberlin sowie Potsdam mit Schloss Sanssouci kennen. Kulturprogramm auf Anfrage.

1. Tag: Anreise nach Berlin

Busfahrt über Regensburg – Weiden – Hof in die Lutherstadt Wittenberg. Nach einem Rundgang durch die Innenstadt Weiterreise nach Berlin.

2. Tag: Berlin Stadtbesichtigung

Besichtigung des Reichstagsgebäudes. Wir begehen die Glaskuppel, die sofort nach der Umgestaltung des Reichstagsgebäudes zu einem neuen Wahrzeichen Berlins wurde.



Mit unserem Berliner Stadtführer Peter Hoffarth wird die Besichtigung von West- und Ostberlin zu einem Erlebnis. Wir sehen den Kurfürstendamm, die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche, die Philharmonie, den Potsdamer Platz, die Leipziger Straße, Unter den Linden, den Gendarmenmarkt, den Französischen Dom, die Staatsoper, den Alexanderplatz, das Nikolaiviertel, das Brandenburger Tor und vieles mehr.

3. Tag: Potsdam (fakultativ)

Abfahrt nach Potsdam. Sie sehen in Potsdam u. a. das Holländische Viertel, Park und Schloss Sanssouci und das Schloss Cecilienhof, in dem die Potsdamer Verträge unterzeichnet wurden. Mittagessen in Potsdam. Rückfahrt nach Berlin. Bevor wir zum Hotel zurückkehren, können Sie noch einen Bummel am Kurfürstendamm machen. Am Abend Möglichkeit einer



Schiffahrt auf den Berliner Spreekanälen mit Abendessen an Bord oder Kulturprogramm (buchbar nach Verfügbarkeit).

4. Tag: Abschied von Berlin

Abreise nach Leipzig. Mittagessen im Auerbachs-Keller in der Altstadt, anschließend kurze Innenstadtbesichtigung. Heimreise über Tschechien nach Oberösterreich.

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- 3 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im ****Hotel Castor de Vine, 1 x HP
- 1 x Ganztagsführung in Berlin

Eintritte und Schifffahrten sind nicht inkludiert!

Preis pro Person	€	360,00
EZ-Zuschlag	€	75,00
Ausflug Potsdam	€	15,00

Lago Maggiore – Abschlussreise

Ein Stück Mittelmeer im alpinen Szenario

Sa 20. – Di 23. Oktober 2012 – 4 Tage

Der Lago Maggiore liegt im Norden des Tessins, gehört im Westen zum Piemont und im Osten zur Lombardei. Die Region um den See ist geprägt von einem sehr milden Klima, da die Bergketten der Südalpen im Winter die kalten Nordwinde fernhalten. Palmen wurzeln neben Kastanien und Agaven.



1. Tag: Anreise zum Lago Maggiore

Anreise über den Arlberg nach Liechtenstein. Über den San Bernadino Pass gelangen wir ins Tessin. Entlang des Lago Maggiore erreichen wir Baveno, wo wir für 3 Nächte Quartier beziehen.

2. Tag: Borromäische Inseln (fakultativ)

Nach dem Frühstück werden wir den Lago Maggiore erkunden. Mit einem Privatboot erreichen wir die berühmten Borromäischen Inseln. Die Isola Bella beeindruckt mit ihrem prunkvollen Barockpalast und einem wunderschönen italienischen

Garten. Die Isola Madre ist die größte der drei Inseln. Auf der Isola dei Pescatori befindet sich ein malerisches Fischerdorf mit originellen Wohnhäusern. Am Nachmittag Fahrt zum Ortasee. Unter Kennern gilt er als der romantischste See Oberitaliens. Aufenthalt in Orta.



3. Tag: Stresa und Maggiatal (fakultativ)

Vormittags haben wir Gelegenheit, Stresa besser kennenzulernen. Im 19. Jh. war Stresa einer der vornehmsten Kurorte Italiens, und noch heute strahlt er etwas vom Flair der „Belle Époque“ aus. Am Nachmittag machen wir einen Ausflug ins Valle di Maggia und Valle Bavona. Das Maggiatal gehört zu den größten Tälern des

Tessins und heißt übersetzt Maiental. Charakteristisch sind die tiefen Erosionskerben, die wunderschönen Steinhäuser und die Hängetäler, über die das Wasser in zauberhaften Wasserfällen zu Tale stürzt. Umgeben von Weinbergen gruppieren sich im Ort Maggia die alten steingedeckten Häuser um den Dorfplatz. Weiter südlich im Ort Foroglio ist der grandiose Wasserfall des Fiume Calneggia, das Wahrzeichen der Gegend. Auf der Rückfahrt Aufenthalt im Künstlerort Ascona.

4. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück Abreise über Mailand nach Franciacorta. Wir besuchen hier das Outlet Village, das neben Mode, Accessoires, Kosmetik uvm. eine umfassende Gastronomie bietet. So kann man sich während des Shoppens immer wieder stärken und entspannen. Heimreise über den Brenner.

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- 3 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im ***Hotel Residence dei Fiori
- 2 x HP
- 1 x Pizza Party im Hotel mit Live Musik

Preis pro Person	€	290,00
EZ-Zuschlag	€	30,00
Ausflug Borrom. Inseln	€	20,00
Ausflug Stresa	€	20,00

Bremen – Hamburg – Bremerhaven

Frische Seeluft tanken

Mi 24. – So 28. Oktober 2012 – 5 Tage

Hamburg – die pulsierende Metropole am Wasser. Ozeanriesen hautnah erleben können wir in Bremer-

haven. Das „Alte Land“ ist ein Naturparadies und hat viel an Kunst, Kultur und Geschichte zu bieten.

1. Tag: Anreise nach Bremen

Fahrt über Nürnberg, Hannover nach Bremen.

2. Tag: Stadtführung Bremen und Havenwelten Bremerhaven

Vormittag Stadtführung in Bremen. Sehenswürdigkeiten sind das prächtige Rathaus im Stil der Weser-Renaissance (UNESCO Welterbe), der Schnoor – Bremens ältestes Stadtviertel, die ungewöhnliche Architektur der Böttcherstraße sowie der Dom. Weiterfahrt nach Bremerhaven. Besichtigung der Havenwelten Bremerhaven – die vier Einrichtungen der Wissenswelten, das Deutsche Auswandererhaus, das Deutsche Schifffahrtsmuseum, der Zoo am Meer und das Klimahaus Bremerhaven 8° Ost befinden sich inmitten der Havenwelten am Weserdeich und sind nur einige Gehminuten voneinander entfernt. Möglichkeit zum Besuch des Schifffahrtsmuseums oder des Auswandererhauses. Rückfahrt nach Bremen.



3. Tag: Stadtrundfahrt Hamburg

Nach dem Frühstück Fahrt nach Hamburg und geführte Stadtrundfahrt. Dabei sehen wir die Landungsbrücken, den größten zusammenhängenden Lagerhauskomplex der Welt, die Speicherstadt mit der Hafen City, die Außenalster mit den Villenvierteln und den Konsulaten, die romantischen Alsterkanäle, die Binnenalster mit dem berühmten Jungfernstieg, den „Michel“ (Michaeliskirche) und die Krameramtsstuben. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, Hamburg Dungeon oder das Miniaturwunderland zu besichtigen. Im Dungeon erleben Sie mit modernster Technik die Sturmflut 1717, die Exekution Störtebekers und das große Feuer von Hamburg. Im Miniaturwunderland sehen Sie u. a. die größte Modelleisenbahn der Welt. Am Abend Möglichkeit zum Besuch des Disney-Musicals „König der Löwen“.

4. Tag: Hafensrundfahrt Hamburg und das „Alte Land“ (fakultativ)

Möglichkeit zu einer Hafensrundfahrt. Für jeden Hamburg-Besucher ist es ein unvergessliches Erlebnis, an haushohen Containerschiffen vorbeizufahren oder einen der Kreuzfahrtriesen aus nächster Nähe zu bestaunen. Nachmittags starten wir zum Ausflug ins „Alte Land“. Wir kommen am Airbus-Gelände vorbei. In Borstel thront auf dem Elbdeich die Holländermühle Aurora, von der man einen herrlichen Blick über die weiten Obstplantagen genießt. Beeindruckende Höfe mit wunderschönen Pforten und malerischen Giebeldekoren reihen sich auf dem Weg nach Steinkirchen aneinander. Aufenthalt in der liebevoll restaurierten Kleinstadt Stade, bevor wir nach Hamburg zurückfahren.



5. Tag: Heimreise

Heimreise wie Anreise.



Haben Sie schon einen „Litzlbauer“ Reisepass?

Allgemeine Bedingungen:
Bei Erreichung von 20 Reisetagen von Gull's Clubreisenkatalog erhalten Sie einen Gutschein über

€ 50,-

Dieser Gutschein ist nur bei einer Reise aus dem Gull's Clubreisenkatalog einlösbar!

Ausgenommen sind Tagesfahrten und Sonderpreistreise!

Der Reisepass ist gültig ab der Reisezeit 2006!

Litzlbauer
GULL'S CLUBREISEN

Reisepass

Familienname: _____
Vorname: _____
Adresse: _____
Telefon: _____

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- 4 x Übernachtung mit Frühstück
- 2 x HP
- Stadtführungen in Bremen und Hamburg

Preis pro Person	€	455,00
EZ-Zuschlag	€	106,00
Ausflug ins „Alte Land“	€	10,00
Musikalkarte ab	€	70,00

Gardasee

Sa 12. – Mi 16. Mai 2012 – 5 Tage

Eine Radreise am Gardasee lässt keine Wünsche offen. Kunst und Kultur in den Städten verzaubern uns. Der Gardasee lädt zu einer Abkühlung ein und Entspannung finden wir bei einem guten Glas Wein. In dieser Gegend werden einige der bekanntesten Weine Italiens erzeugt: Valpolicella, Lambrusco, Bardolino, Lugana.

1. Tag: Anreise an den Gardasee

Anreise über den Brenner nach Trient. Nach einem Rundgang durch die sehenswerte Altstadt Beginn der Radtour entlang der Etsch, vorbei an Rovereto bis Ala. Busfahrt zum Quartier in Desenzano.

2. Tag: Von Garda nach Borghetto

Wir beginnen in Garda die Tour entlang des Seeufers nach Peschiera. Nun folgen wir dem Fluss Mincio nach Borghetto, einem alten Mühlendorf. Nach einer Pause machen wir eine Rundfahrt mit den Rädern durch die Gartenanlage Sigurta, die zu den schönsten Gärten der Welt zählt. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel.



3. Tag: Val Camonica und Iseosee

Busfahrt nach Breno, dem Hauptort des Val Camonica. Auf einem neu angelegten Radweg erreichen wir den Iseosee mit der größten Seeinsel Europas, der Monte Isola. Bei Sulzano setzen wir mit der Fähre über (fakultativ) und radeln rund um die Insel. Dabei kommen wir durch ursprüngliche Dörfer und genießen herrliche Ausblicke auf den Iseosee. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel.

4. Tag: Desenzano – Salò – Brescia

Wir starten mit dem Rad vom Hotel zum Hafen und in die Altstadt. Dort zeugen wunderschön restaurierte Handelshäuser von der früheren Bedeutung Desenzanos als wichtiger Handelsplatz. Auf Nebenstraßen radeln wir weiter nach Salò. In einer schmalen Bucht am Westufer des Gardasees liegt das elegante, lebendige Städtchen. Anschließend geht's nach einem kurzen Anstieg entlang des Naviglio Grande Bresciano (Kanal mit Radweg) weiter nach Brescia, einer Stadt römischen Ursprungs



mit vielen Sehenswürdigkeiten. Nach einem Aufenthalt Rückfahrt mit dem Bus ins Hotel.

5. Tag: Sirmione und Heimreise

Radtour von Desenzano durch das Weinbaugebiet am südlichen Gardasee nach San Martino della Battaglia. Der berühmte Turm von San Martino erinnert an die Schlacht vom 24. Juni 1859. Nach einer Besichtigung der Ossariumkapelle radeln wir weiter nach Sirmione und treten nach einem Rundgang die Heimreise an.

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- Radtransport im Spezialanhänger
- 4 x Übernachtung mit HP im *** Admiral Hotel Villa Erme
- Geführte Radtouren
- Informationsmaterial

Preis pro Person	€	550,00
EZ-Zuschlag	€	120,00

Therme und Rad im Veneto - Montegrotto

Sa 19. – Do 24. Mai 2012 – 6 Tage



Montegrotto ist ein idealer Ausgangspunkt für Entdeckungsreisen durch die Region Venetien. Die gemütlichen Radtouren, die sich zwischen den Alpen und dem adriatischen Meer anbieten, verlaufen über befestigte Wege und verkehrsarme Straßen. Sie führen uns nicht

nur durch namhafte Städte wie Vicenza und Padova, sondern auch durch kleine Schmuckstücke von seltener Schönheit wie Arqua Petracà und die kleinen Fischerorte im Po-Delta. Fahrradfahren vereint mit Wellnessen sind eine optimale Gelegenheit körperlich fit zu bleiben.

1. Tag: Anreise nach Montegrotto

Anreise über die Tauernautobahn nach Montegrotto, wo wir für 5 Nächte Quartier beziehen. Am Nachmittag machen wir noch eine Radtour rund um Montegrotto und Abano Terme oder Sie nutzen die Themaleinrichtungen.

2. Tag: Die Villen des Brentakanals

Busfahrt nach Fusina und Beginn der Radtour entlang des Kanals. Vorbei an fast verfallenen und neu renovierten Villen. Diese sind Zeugen der glanzvollen Vergangenheit der Seerepublik Venezia. Ein Höhepunkt ist die Villa Pisano mit ihrem sehenswerten Garten. Kurz vor Padua verladen wir die Räder und fahren mit dem Bus zum Hotel in Montegrotto.

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- Radtransport im Spezialanhänger
- 5 x Übernachtung mit HP
****Hotel Mioni Royal San
- Geführte Radtouren
- Informationsmaterial

Preis pro Person	€	670,00
EZ-Zuschlag	€	75,00

3. Tag: Delta del Po

Busfahrt bis nach Taglio di Po und Beginn der Radetappe durch das Po-Delta. Außerhalb der Stadt eröffnet sich eine wunderbare Naturlandschaft mit ihrer einzigartigen Fauna und Flora. Wir radeln durch das Labyrinth des Mündungsgebietes. Wir erreichen Porto Levante, ein kleines Seedorf mit altertümlichen Traditionen. Von hier aus fahren wir mit dem Bus zurück nach Montegrotto.



4. Tag: Chioggia – Pellestrina und Lido

Busfahrt nach Chioggia, der kleinen Schwester Venedigs. Entlang kleiner Kanäle führen kunstvolle Arkaden, in der Fischhalle verkaufen die Chioggiotti frangfrische „vongole nostrane“. Mit dem Schiff fahren wir auf die Insel Pellestrina. (Wartezeit möglich). Die Insel ist schmal und lang gezogen, die Häuser bunt und niedrig. Nach einer Pause setzen wir auf die Lidoinsel über. Wir radeln am Strand entlang und sehen das Mega-

projekt Mose, das Venedig vor verheerenden Überflutungen schützen soll. Ein weiteres Schiff bringt uns nach Punta Sabbioni. Vorbei an Gemüseplantagen und auf kleinen Straßen erreichen wir Jesolo, von wo wir mit dem Bus ins Hotel zurückfahren.

5. Tag: Am Fuße der Eugeneischen Hügel

Die heutige Radtour führt uns in die Eugeneischen Hügel. Wir starten vom Hotel in Montegrotto. Auf Nebenstraßen erreichen wir Monselice am Fuße des Montebelluna, weiter nach Arqua Petracà, Lozzo Atestino und Bastia. Nach einer Einkehr in einem Weinlokal Busfahrt zum Hotel.

6. Tag: Padova und Heimreise

Am Vormittag Besichtigung von Padova. Zu den besonderen Sehenswürdigkeiten der Stadt gehört die Basilika des hl. Antonius. Sie besteht aus acht Kuppeln und zwei Türmen, die einen orientalischen Eindruck erwecken. Nach einem Rundgang treten wir die Heimreise an.



Altmühltalradweg

Mo 28. – Do 31. Mai 2012 – 4 Tage 

Der Altmühltal-Radweg ist einer der schönsten deutschen Radfernwege. In der Umgebung verbinden sich anmutige Täler, tiefe Wälder und bizarre Felspartien zu einer faszinierenden Landschaft. Ab Dietfurt führt der Radweg entlang des 1992 eröffneten Rhein-Main-Donau-Kanals nach Kelheim.

1. Tag: Anreise nach Weißenburg – Solnhofen – Eichstätt

Busfahrt nach Weißenburg. Nach einer kurzen Stadtbesichtigung beginnen wir mit der Radtour. Entlang der Altmühl radeln wir bis Solnhofen. Jeder kennt die Platten, die diesen Namen tragen und die als natürlicher Baustoff geschätzt werden. Weiter geht die Tour bis Eichstätt. Aufgrund seiner zahlreichen barocken Bauten, der Lage an der Altmühl und der vielen Brücken wird Eichstätt auch das bayerische Florenz genannt. Busfahrt ins Hotel.

2. Tag: Von Eichstätt bis Dietfurt

Busfahrt nach Eichstätt. Mit einem örtlichen Führer machen wir einen Stadtrundgang durch die geistliche Residenzstadt. Beginn der Radetappe. Bei Kipfenberg erreichen wir den Limes, einen 548 km langen Grenzwall des römischen Imperiums. Kipfenberg ist der geographische Mittelpunkt Bayerns. Bei Beilngries endet die heutige Radtour.

3. Tag: Von Beilngries bis Kelheim – Kloster Weltenburg

Radtour von Beilngries entlang des Rhein-Main-Donau-Kanals bis Dietfurt, weiter führt der Weg nach Meihern und vorbei an der Burg Prunn, einer der besterhaltenen Ritterburgen Bayerns. In Kelheim, am Zusammenfluss der Altmühl und der Donau, besichtigen wir die gewaltige Befreiungshalle. Anschließend Schifffahrt durch den beeindruckenden Donaudurchbruch nach Weltenburg. Nach der Besichtigung der Asamkirche können wir in der Klosterschänke noch das bekannte Weltenburger Klosterbier genießen.

4. Tag: Von Kelheim bis Regensburg

Busfahrt nach Kelheim und Radtour an der Donau flussabwärts nach Regensburg. Bei einem kurzen Stadtrundgang sehen wir den gotischen Dom und die Steinerne Brücke aus dem 12. Jh. Anschließend Mittagessen und Heimreise.



LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- Radtransport im Spezialanhänger
- 3 x Übernachtung mit HP im ****Ringhotel „Die Gams“ in Beilngries
- Stadtführung Eichstätt
- Geführte Radtouren
- Informationsmaterial

Preis pro Person	€ 440,00
EZ-Zuschlag	€ 60,00

Radtour an der Maas

Champagne - Ardenne und Limburg

Sa 2. – Fr 8. Juni 2012 – 7 Tage 

Die Champagne-Ardenne ist ein Geheimtipp für Radfahrer. Der Grüne Weg „Trans-Ardenne“ ist eine 83 Kilometer lange Fahrradverbindung zwischen den Städten Givet und Charleville-Mézières. Der Maas zu folgen und sich von der Landschaft verzaubern zu lassen, macht die Faszination und Besonderheit dieser Radstrecke aus. Per Rad erobern wir die abwechslungsreichen Regionen Limburgs – der Fahrrad-Oase im Herzen Europas. Wir radeln entlang von Obstwiesen und Weinbergen, durch malerische Dörfer und pulsierende Städte und von der Lommelschen Sahara, einer wüstenartigen Landschaft zur wasserreichen Maas. Schlemmen und genießen ist bei dieser Radreise durch Limburg angesagt.



1. Tag: Anreise in die Champagne-Ardennen

Anreise nach Charleville-Mézières über Stuttgart und Metz.

2. Tag: Trans-Ardennes

Charleville-Mézières ist mit seinen eleganten gelben Häusern ein idealer Ausgangspunkt für die Radtour auf dem ehemaligen Treidelweg. Er durchquert das Massiv der Ardennen und dessen grandiosen Landschaften entlang des Flusses. Wir starten mit dem Rad am Place Ducale, dem Herz von Charleville. Die von Arkaden gesäumten Renaissance-Gebäude bilden durch die gelben Steine und die roten Backsteine schöne Farbkontraste. Wir radeln entlang der Maas, die sich hier durch die Ardennen schlängelt, bis nach Fumay. Rückfahrt zum Hotel.

3. Tag: Givet und Dinant

Von Fumay radeln wir weiter durch die Ardennen nach Givet. Hier sehen wir neben dem mittelalterlichen Stadtkern auch die militärische Festung Charlemont. Sie wurde im Jahre 1555 von Karl V. erbaut, dem es auch seinen Namen verdankt und durch Vauban im Jahre 1678 erweitert. Dies ist ein einzigartiges Beispiel in Nordfrankreich für die Kriegskunst des 16. und 17. Jahrhunderts. Anschließend fahren wir mit dem Bus nach Dinant, der Perle der Ardennen, berühmt wegen seines unglaublichen Panoramas. Die Kathedrale an der Maas, überragt von einem Felsen mit einer Zitadelle, lädt zu einem Rundgang ein. Weiterfahrt Richtung Maasmechelen und Quartierbezug.

4. Tag: Maastricht und Naturerlebnis am Wasser

Wir besichtigen Maastricht, die drittälteste Stadt der Niederlande. Die größte Attraktion von Maastricht ist eine Führung durch die unterirdischen Kasematten. Wir radeln entlang der wassergefüllten Kiesabbauensenken und durch gemütliche Maasdörfer und Städte. Historische Gebäude, Wandmalereien und blumenreiche Straßen der Maasperlen Stokkem oder Aldeneik versetzen uns in eine andere Zeit. Besonders reizvoll ist Masseik mit seiner Renaissance-Architektur.

5. Tag: Hasselt und das Land der hundert Schlösser

Zuerst besichtigen wir Limburgs Hauptstadt Hasselt, mit der gotischen St.-Quintinus-Kathedrale und den historischen Stadt-

häusern. Anschließend radeln wir durch die Landschaft der 100 Schlösser und prächtigen Gärten, mit denen der Adel seinen Reichtum zur Schau stellte.

6. Tag: Die Genießertour

Radurlaub in den Limburger Kempen kann man schmecken – dank der vielen Brauereien, Käsebauern und Molkereien. Wir beginnen in Bocholt mit Europas größtem Brauereimuseum – schon 1758 braute Martens hier wohlschmeckendes Bier und sammelte auf 4000 Quadratmetern alles, was Besuchern die Kunst des Bierbrauens näher bringt – Kostprobe im Eintritt inbegriffen. Weiter radeln wir durch eine ländliche Kulturlandschaft nach Peer, der Heimatstadt des Malers Pieter Bruegel des Älteren. In einer Pferdemolkerei können wir Stutenmilch und Pferdelikör erstellen – zu medizinischen Zwecken, versteht sich. Russische Steppenvölker kurieren seit Jahrhunderten mit Pferdelikör allerlei Gebrechen. In Opitter beenden wir die Tour mit einem Bier der Brauerei Sint-Josef mit leckerem Käse oder Buchweizenpfannkuchen.

7. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück treten wir die Heimreise über Aachen – Köln und Frankfurt nach Oberösterreich an.



Quelle: Limburg-Werbung

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- Radtransport im Spezialanhänger
- 6 x Übernachtung mit HP
- Örtliche Reiseleitung in Maastricht und Hasselt
- Geführte Radtouren
- Informationsmaterial

Preis pro Person € **875,00**
EZ-Zuschlag € **160,00**

Main- und Taubertalradweg

Eine wunderschöne Landschafts- und Kulturstrecke

Sa 9. – Mi 13. Juni 2012 – 5 Tage 

Die Radtour entlang der Tauber führt meist auf asphaltierten Wirtschaftswegen durch ein schönes, naturbelassenes Tal. Zahlreiche Mühlen und kleine Orte mit freundlichen Menschen liegen an der Strecke. Der Maintal-Radweg verläuft auf seiner gesamten Länge im interessanten, variationsreichen Talraum des Mains mit charakteristischen Landschaften der breiten Untermainebene sowie schmalen Talabschnitten entlang des Spessarts und des Odenwaldes.



1. Tag: Anreise nach Würzburg und Radtour entlang des Main

Busfahrt nach Würzburg – Veitshöchheim, wo wir für 4 Nächte Quartier beziehen. Am Nachmittag radeln wir entlang des Mains. Vorbei an romantischen Orten wie Karlstadt, der Dreiflüssestadt Gemünden und den bewaldeten Hängen des Spessarts erreichen wir Lohr a. M.. Von dort bringt uns der Bus zurück nach Veitshöchheim.

2. Tag: Rothenburg und das Taubertal

Nach dem Frühstück Busfahrt nach Rothenburg und Stadtbesichtigung mit einem örtlichen Führer. Beginn der Radtour flussabwärts durch das liebliche Taubertal, vorbei an Creglingen und Weikersheim bis zum Kurort Bad Mergentheim. Aufenthalt in der Altstadt mit Fachwerkbauten und der Burg des Deutschritterordens. Anschließend radeln wir weiter nach Tauberbischofsheim, dem deutschen Fechtzentrum.

3. Tag: Maintal

Busanreise nach Lohr und Beginn der 3. Radetappe. Wir folgen dem Flusslauf des Main bis zur Mündung der Tauber bei Wertheim. Die altfränkische Kleinstadt liegt

malerisch an der Taubermündung unter der Burgruine der Grafen von Wertheim. Wir radeln weiter Mainabwärts, vorbei an der schönsten Burgruine am Main, der Henneburg, bis Miltenberg. In Miltenberg sind vor allem das „Schnatterloch“, einer der malerischsten Plätze Deutschlands und das Gasthaus „Riese“ bekannt. Auch Liebhaber von Fachwerkfassaden kommen in Miltenberg voll auf ihre Kosten. Nach einer Besichtigung Rückfahrt nach Veitshöchheim.

4. Tag: Von Volkach nach Ochsenfurt

Busfahrt nach Fahr am Main. Durch die Volkacher Mainschleife erreichen wir die Wallfahrtskirche St. Maria im Weingarten. Hier besichtigen wir das wohl berühmteste Werk Tielman Riemenschneiders, die Madonna im Rosenkranz. In der Umgebung von Volkach wachsen und gedeihen die besten Frankenweine. Weiter radeln wir durch romantisch gelegene Dörfer wie Kitzingen, Ochsenfurt und Sommershausen. Anschließend Rückfahrt zum Hotel und Besichtigung des schönsten Rokokogartens Deutschlands in Veitshöchheim.

5. Tag: Würzburg und Heimreise

Am Vormittag Besichtigung der mainfränkischen Metropole Würzburg mit einem örtlichen Führer. Wir sehen dabei die Festung Marienberg, die neue Residenz der Würzburger Bischöfe nach den Plänen von Balthasar Neumann mit dem wohl schönsten Stiegenhaus und die Altstadt. Nach dem Mittagessen treten wir die Heimreise nach Oberösterreich an.

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- Radtransport im Spezialanhänger
- 4 x Übernachtung mit HP im ***Superior Hotel Weisses Lamm
- Stadtführungen in Rothenburg und Würzburg
- Geführte Radtouren
- Informationsmaterial

Preis pro Person € **610,00**
EZ-Zuschlag € **60,00**

Radgenuss in der Oststeiermark

Feistritztal-, Lafnitztal-, Thermen- und Raabtalweg

Do 14. – So 17. Juni 2012 – 4 Tage 

Der Feistritzalradweg gehört zu den attraktivsten Radwanderwegen in Österreich. Wir radeln von Roseggers Waldheimat durch das Apfelfeld bis in die Thermenregion. Der Raabtalradweg erstreckt sich vom Fuße der Teichalm über Passail, Weiz und St. Ruprecht bis nach Gleisdorf und führt weiter nach Fladnitz und Feldbach bis ins Burgenland.

1. Tag: Anreise in die Waldheimat

Anreise über die Pyhrnautobahn und Peter Roseggers Waldheimat nach Ratten. Nach einer Stärkung Beginn der Radtour entlang der Feistritz. Auf den ersten 19 Kilometern folgen wir einer stillgelegten Bahntrasse, die uns an einigen Stauseen vorbei bis nach Birkfeld führt. Ab Koglhof erreichen wir den schönsten Teil des Feistritzalradweges, das Apfelfeld. Übernachtung in Anger.

2. Tag: Feistritzalradweg

Durch die wildromantische Stubenbergklamm radeln wir entlang der Feistritz. Vorbei am Schloss Herberstein und durch



Obstgärten erreichen wir St. Johann. Hier können wir einen Abstecher zur Wallfahrtskirche Maria Fieberbründl machen, bevor wir die Thermenregion erreichen. Bei Fürstenfeld beenden wir die Tour. Nach einer Kaffeepause Rückfahrt zum Quartier.

3. Tag: Lafnitztal- und Thermenradweg

Busfahrt nach Rohrbach an der Lafnitz. Der Lafnitzalradweg ist ein gemütlicher Radweg, der nahe der niederösterreichischen Landesgrenze beginnt und am steirisch-burgenländischen Grenzgebiet entlangführt. Vorbei an blühenden Wiesen, Obstplantagen und Weingärten wechseln wir bei Hartberg auf den Thermenradweg; dieser führt uns an Bad Waltersdorf und Therme Blumau vorbei.

4. Tag: Raabtal und Heimreise

Nach dem Frühstück Busfahrt nach Weiz. Als Bezirkshauptstadt des drittgrößten steirischen Bezirkes ist Weiz ein wichtiges Verwaltungs-, Bildungs- und Kulturzentrum. Der Radweg führt durch die schöne Landschaft des Raabtales. Bei Feldbach beenden wir die Tour und treten die Heimreise an.



LEISTUNGEN

- Fahrt mit Luxusbus
- Radtransport im Spezialanhänger
- 3 x Übernachtung mit HP im ****Posthotel Thaller
- Benützung der Wellnesseinrichtungen
- Geführte Radtouren
- Informationsmaterial

Preis pro Person	€	420,00
EZ-Zuschlag	€	30,00

Seine – von der Quelle nach Paris

So 17. – Sa 23. Juni 2012 – 7 Tage 

Mit 776 km Länge ist die Seine der drittlängste Fluss Frankreichs. Unser erster Abschnitt führt von der Quelle auf dem Plateau von Langres, 30 km nordwestlich von Dijon im Burgund in fünf Etappen mitten hinein in die französische Hauptstadt Paris. Eine faszinierende Radreise, die uns in die pulsierende Metropole Frankreichs führt.



1. Tag: Anreise

Anreise über München – Stuttgart – Straßburg – Mühlhausen – Biel nach Dijon. Nordwestlich der Hauptstadt Dijon entspringt die Seine. Wir wohnen im Hotel Novotel Dijon Sud.

2. Tag: An der Quelle der Seine

radeln wir los. Diese ist übrigens seit 1864 Eigentum der Stadt Paris, welche eine künstliche Grotte errichten und eine Nymphenstatue aufstellen ließ, die den

Fluss symbolisieren soll. Gegen Ende der heutigen Tour machen wir einen Abstecher zur berühmten Abtei von Fontenay. Bustransfer nach Montbard ins Hotel L'Ecu.

3. Tag: Süd-Champagne

In Châtillon-sur-Seine schwingen wir uns wieder auf das Rad und folgen dem Flusslauf. Unser heutiges Ziel ist die Seenlandschaft des Nationalparks Forêt d'Orient, die künstlich geschaffen zum Ausgleich des Seine-Wasserstandes dient. In prächtiger Lage inmitten grüner Natur wohnen wir für zwei Nächte im Best Western Hotel Forêt d'Orient.

4. Tag: Seen-Rundfahrt

Die traumhafte Lage der Seen Lac d'Orient, Lac du Temple und Lac Amance nutzen wir für eine tolle Radtour. Je nach Lust und Laune ist die Auswahl zwischen zwei einfachen Schleifen (à ca. 34 oder 40 km) oder der großen Doppelschleife möglich (ca. 64 km). Mehrere Sandstrände laden zu Badepausen ein. Spätnachmittags Ausflug

mit dem Bus nach Troyes mit Stadtbesichtigung. Abendessen im Restaurant La Mignardise.

5. Tag: Von Schloss zu Schloss

Zunächst fahren wir mit dem Bus in die Ile de France nach Fontainebleau. Wir radeln nun – meist wieder der Seine entlang – von Schloss Fontainebleau bis zum Schloss Vaux-le-Vicomte. Mit einer Schlossbesichtigung endet der Tag. Unweit davon wohnen wir im Hotel Novotel Sénart Golf de Greenparc.

